

**Media Relations**

Tel direkt +41 44 305 50 87  
e-mail [mediarelations@sf.tv](mailto:mediarelations@sf.tv)  
Internet [www.medienportal.sf.tv](http://www.medienportal.sf.tv)

## 14. Oktober 1977: SF DRS zeigt den Spielfilm «Konfrontation»

An diesem Freitag zeigt das Schweizer Fernsehen DRS den Schweizer Spielfilm «Konfrontation» von Rolf Lyssy aus dem Jahr 1974.

Der Film berichtet in Form eines Dokumentarspiels von David Frankfurter (Peter Bollag), dem Sohn eines Rabbiners aus einer Kleinstadt in Kroatien. Von den ersten Wogen des Antisemitismus wird er aus Deutschland vertrieben und studiert fortan in der Schweiz. Eigentlich ist der junge Mann kein politischer Kopf. Doch das Bewusstsein, einer Minderheit anzugehören, deren Lebensrecht plötzlich bestritten wird, schärft seinen politischen Verstand. Er sieht sich vor die Entscheidung gestellt, Selbstmord zu begehen oder ein Exempel zu statuieren. Er wählt Letzteres und will, als Verteidiger der Menschenrechte, einen Statthalter des Nationalsozialismus töten, um die Menschen aufzurütteln. Wilhelm Gustloff (Gert Haucke), der Mann, der zum ersten Gauleiter der Schweiz hätte werden sollen, muss sterben. David Frankfurter richtet die Waffe gegen ihn und Gustloff wird tödlich getroffen.

Rolf Lyssy rechtfertigt die Tat nicht. Wohl zeigt er ihre Hintergründe und damit Frankfurters Beweggründe. Doch er schildert ebenso den Prozess, in dessen Verlauf Frankfurter zu 18 Jahren Zuchthaus und zur Landesverweisung verurteilt wurde. Darüber hinaus spannt der Film den Bogen in einem ungewöhnlichen Epilog zur Gegenwart. Frankfurter gibt persönlich Auskunft über die Tat.